



Informationsblatt Prämienbegünstigte Zukunftsvorsorge

PZV Basisfonds Apollo 32 per 31. Jänner 2012

Strategie

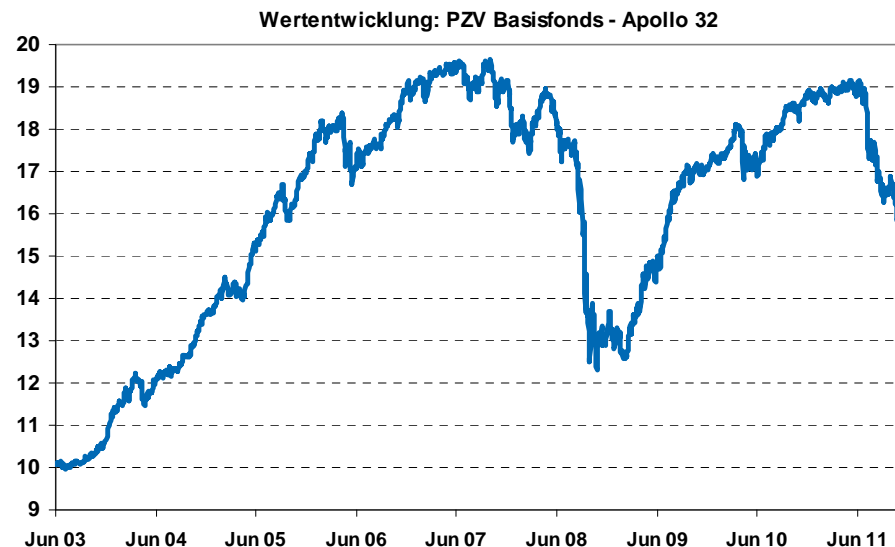
Die Prämien für die Prämienbegünstigte Zukunftsvorsorge werden im Rahmen der Veranlagung in den thesaurierenden Spezialfonds Apollo 32 der Security Kapitalanlage investiert.

Ziel der Anlagestrategie ist es, unter Wahrung einer Kapitalgarantie für den Versicherungsnehmer, langfristig stetige Erträge zu erwirtschaften. Dabei wird durch Streuung in Österreichische Aktien, europäische Staatsanleihen, internationale Unternehmensanleihen, Emerging Market Anleihen, europäische Wandelanleihen und einer speziellen Optionsstrategie die Value Investment Strategie konsequent umgesetzt. Diese Strategie stellt ein Total Return Konzept dar und basiert auf einer finanzmathematischen Optimierung unter Nutzung des ertragserhöhenden Diversifikationseffektes im Anlageportfolio.

Aktuelle Lage

Nach den krisenbedingten Turbulenzen im Vorjahr konnte sich in den ersten Wochen des neuen Jahres eine gewisse Entspannung an den Märkten vollziehen. Dies ist umso bemerkenswerter, da die US-Ratingagenturen die europäischen Staaten vielfach mit Herabstufungen der Kreditwürdigkeit bedachten und mit negativem Ausblick eine weitere Verschlechterung wahrscheinlich ist. Da jedoch die jüngsten Neuemissionen von Staatsanleihen im Europa recht positiv verliefen und die Gewinnsituation der Unternehmen im Mittel weiterhin gut ist, kam es nicht zum befürchteten Absturz an den Märkten. Problematisch ist die Lage weiterhin in Griechenland jedoch gehen die Verhandlungen über den Schuldenschnitt dort in die Endphase, so dass die derzeitige Reduktion der Spreads europäischer Staaten eine Fortsetzung finden kann.

Wertentwicklung: PZV Basisfonds - Apollo 32



Risikohinweis

Die Unterlage dient der Information der Versicherungskunden und ist weder Anlageberatung noch Risikoaufklärung, Angebot oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Fonds oder anderen Produkten. Jede Kapitalanlage ist mit Risiken verbunden. Die Rendite kann infolge von Währungsschwankungen fallen oder steigen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Der Fonds kann als Spezialfonds direkt nicht erworben werden. Spesen und Steuern des Versicherungsproduktes sind in der Performanceberechnung nicht berücksichtigt. Quellen: eigene Berechnungen; Fondspersformance: OeKB

Alle Angaben ohne Gewähr!
www.securitykag.at, Burgring 16, 8010 Graz

Die 5 größten Aktienpositionen

- Erste Bank der österreichischen Sparkassen
- OMV AG
- VOEST-ALPINE STAHL AG
- Andritz AG
- Immofinanz Immobilien Anlagen AG

Veranlagung Aktuell

33,16% Österr. und polnische Aktien
 54,78% Pfandbriefe, Bundes& Bankanl.
 3,77% Anleihen Schwellenländer
 5,75% Int. Wandelanleihen
 13,51% Int. Unternehmensanleihen
 -3,45% Cash
 -7,52% Derivate

Risiko/Ertrags-Kennzahlen

| | |
|------------------------------|------------|
| Ertrag seit Start (Juni 03): | 69,20% |
| Ertrag p.a.: | 6,29% |
| Volatilität: | 9,95% p.a. |
| Sharpe Ratio: | 0,32 |
| Fondskurs per 30.11.2011: | 16,92 |
| Fondsvolumen (Mio EUR) | 185,65 |

Erklärung Kennzahlen:

<http://www.securitykag.at/disclaimer.pdf>

Steuerliche Behandlung:

Die steuerliche Behandlung des Versicherungsproduktes ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Bitte informieren Sie sich bei Ihrem Versicherungsberater.